

Jahresbericht des Präsidenten 2011

Liebe Genossenschafterinnen und Genossenschafter

Liebe Mieterinnen und Mieter

Das Jahr 2011 stand mit neuer Führung unter dem Motto „Vertrauensbildung“. Der Vorstand hat sich in drei Bereichen Schwerpunkte gesetzt:

Renovation Stöckli 1

Der Umfang der Renovation hat im Vorfeld zu heftigen Meinungsverschiedenheiten zwischen Vorstand, Bewohner und Genossenschafter geführt. Die neue FührungscREW hat die Beschlüsse der Generalversammlung zügig an die Hand genommen und den Grossteil der Renovation abgeschlossen. Es war dem Vorstand ein Anliegen, dass die Renovation in enger Zusammenarbeit und Absprache mit den Bewohnern durchgeführt wird. Das vorhandene Resultat wird von allen Seiten positiv wahrgenommen.

Professionalisierung der Verwaltung

Durch die Auslagerung der Verwaltung an die Schnell Immobilien und Treuhand AG konnte ein grosser Schritt zur Transparenz und Effizienz gemacht werden. Der neue Kontoplan ermöglicht nun die gewünschte Vergleichbarkeit zwischen den Liegenschaften. Neu sind auch verschiedene Zahlungsabläufe automatisiert worden. Die Schnittstellen zwischen dem Vorstand und der Verwaltung sind definiert und haben sich bewährt.

Neue Mietverträge Stöckli 1

Dem Vorstand waren die extrem unterschiedlichen Mieten für identischen Wohnraum ein Dorn im Auge und waren im Widerspruch mit der Grundidee einer Genossenschaft. Neu ist nur die Wohnfläche und die Etage für die Mietzinsberechnung berücksichtigt worden. Neben der Miete werden nun die Betriebskosten separat verrechnet. Um die finanziellen Verschiebungen zu erklären, wurden in vielen Einzelgesprächen und einer

Informationsveranstaltung die neuen Verträge erklärt. Für das Verständnis und das solidarische Verhalten aller Mieter möchte ich mich an dieser Stelle nochmals bedanken.

Inhalt:

1. Vorstandstätigkeit
2. Mieterbewegung 2011
3. Mutationen
4. Dank

1. Vorstandstätigkeit

An 10 Sitzungen hat sich der Vorstand mit verschiedenen Aufgaben auseinandergesetzt. An 8 Baukommissionssitzungen wurde die Renovation des Stöckli 1 geplant, koordiniert und realisiert. Der Präsident hat 165 e-Mails beantwortet. Eine Auswahl der verschiedenen Aktivitäten:

- Die Statuten wurden den neuen Gegebenheiten angepasst.
- Für die Verwendung der Aufenthaltsräume wurde ein einheitliches Benutzungsreglement erstellt.
- Die Finanzierung der Renovation wurde mit der Kantonalbank abgesprochen.
- Es wurden 8 neue Genossenschafter aufgenommen.
- Die Kündigungsfrist der Mietverträge bei Pflege- und Todesfällen wurde angepasst.
- Die Mieterwechsel wurden koordiniert und begleitet.
- Technische Verbesserungen bei Heizung und Lüftung wurden diskutiert.
- An einer Strategiesitzung mit externer Beteiligung, wurde über die zukünftigen Aktivitäten und Aufgaben der Genossenschaft Stöckli debattiert.

2. Mieterbewegungen 2011

Die Genossenschaft Stöckli verwaltet 86 Mietobjekte, das sind Wohnungen, Bastelräume und Parkplätze. Im Geschäftsjahr 2011 waren 8 Mieterwechsel zu verzeichnen. Als Leerstand sind aktuell 3 Parkplätze ausgewiesen.

3. Mutationen in der Genossenschaft

Neu: Zanger Gertrud, Pfister-Vetsch Hermann und Elsa, Zwicky Caspar und Ruth, Paul Ursula und Andreas, Hänggi Ursula

Austritt: Huber Anton (Wegzug), Germann N. (verstorben), Müller O. (verstorben), Kunz Erhard (verstorben), Widmer-Graf Paul und Elsbeth, Bolt Liselotte, Gassmann Fritz (verstorben), Kunz-Pfister Heidi, Zollinger Edwin (verstorben), Sutter Toni

4. Dank

Ich möchte mich bei meinen Vorstandskolleginnen und Kollegen für ihr Engagement, welches sie im abgelaufenen Jahr für das Stöckli gezeigt haben ganz herzlich bedanken.

In den Dank einschliessen möchte ich die Mieterinnen und Mieter, welche mit Ihrer Kritik dazu beigetragen haben, dass bessere, zukunftsorientierte Lösungen gefunden wurden.

Natürlich hat der Vorstand die herzlichen Einladungen im Dachraum genossen und freut sich auch über die lebenswürdigen Komplimente, die in verschiedenster Form an uns gelangten.